

Innungs- und Vereinsnachrichten

Juwelierversandtag. Vom 22. bis 26. August findet in Erfurt der Reichsverbandstag Deutscher Juweliere, Gold- und Silberschmiede und die Tagung der Vereinigung der Werkstätten und Fabriken im Edelmetallgewerbe Deutschlands (Werkufa) statt. Verbunden werden die Tagungen mit einer Fachausstellung der Fachschule Berlin, sowie der Innungen Berlin und Erfurt. Die Organisation der Ausstellung hat die Zwangsinnung der Gold- und Silberschmiede und Juweliere des Regierungsbezirks Erfurt übernommen. Es wird gebeten, diesbezügliche Anfragen an die Geschäftsstelle Erfurt, Paulstr. 27/28, baldigst zu richten.

Uhrmacher-Optiker Badens. Anlässlich des Verbandstages Versammlung der Uhrmacher-Optiker am 6. Juli, vormittags 10 Uhr, im Kurhaussaal in Donaueschingen. Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Kollegen, die nicht erscheinen können, ersuche ich, eventuelle Anträge baldigst einzusenden an

A. Peveling (Wiesloch).

Aue. (Zwangsinnung.) Unsere nächste Quartalsversammlung findet am Donnerstag, dem 3. Juli, nachmittags 1 1/2 Uhr, in Aue. Café Temper, statt. Eventuelle Anträge für den Landesverbandstag wollen die Kollegen zu dieser Versammlung einreichen. Herm. Kehr, Schriftführer.

Gießen. (Verein.) Die dritte Vierteljahrshauptversammlung findet am Mittwoch, dem 2. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr, zu Gießen im „Postkeller“ statt. Tagesordnung: 1. Bericht. 2. Verlesung der Niederschriften. 3. Rechnungsablage. 4. Bericht über den Unterverbandstag. 5. Vereinigung der beiden Unterverbände, Ausschusssitzung Frankfurt. 6. Delegiertenwahl zum Unterverbandstag am 6. Juli in Darmstadt. 7. Delegiertenwahl zur Reichstagung am 6. August in Hamburg. 8. Satzungsänderung der Sterbekasse. (Antrag Jung, Leihgestern: Alle Mitglieder müssen der Sterbekasse angehören.) 9. Verschiedenes. Um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. Auch werden die Mitglieder der Nachbarvereine hiermit freundlichst eingeladen. Der Vorstand.

I. A.: Jul. Philipp, Schriftf.

Halberstadt. (Zwangsinnung.) Am Mittwoch, dem 9. Juli, vormittags 10 Uhr, findet in Thale, Hotel Ritter Bodo, unsere Vierteljahrversammlung statt. Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben. Nach der Versammlung Besichtigung des Hüttenwerkes Thale und Harzwanderung. Das Erscheinen sämtlicher Kollegen ist dringend erwünscht.

P. Vater, Oberm.

P. Ventzke, Schriftf.

Helbra. (Zwangsinnung Eisleben, Bezirk Helbra-Hettstedt.) Am Donnerstag, dem 3. Juli, Ausflug mit Damen nach der Heimkehle, Abfahrt Hettstedt früh 5 Uhr 45 Minuten, Mansfeld 6 Uhr 10 Minuten bis Berga-Kelbra. Für einen guten Tropfen Oel beim Eingang zur Höhle wird gesorgt; um recht starke Beteiligung bittet Fr. Schmidt.

Leipzig. (Zwangsinnung.) Die dritte Vierteljahrversammlung findet am Mittwoch, dem 9. Juli, abends pünktlich 8 Uhr, im Innungsorte statt. Die Tagesordnung geht den Mitgliedern mit der Einladung zu. Wegen der wichtigen, zur Besprechung gelangenden Punkte ist allseitiges Erscheinen dringend erwünscht. Um pünktliches Erscheinen um 8 Uhr wird dringend gebeten. Der Vorstand.

Nürnberg. (Zwangsinnung und Kreisverband für Mittelfranken.) Am Donnerstag, dem 10. Juli, nachmittags 2 Uhr, findet im Restaurant „Wartburg“ am Weinmarkt zu Nürnberg die ordentliche Pflichtversammlung statt. Unentschuldig fehlende Mitglieder werden in Ordnungsstrafe genommen. Die Vorstandschaft.

Magdeburg. (Zwangsinnung.) Hauptversammlung am Montag, dem 21. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Landbunthaus. Tagesordnung: 1. Eröffnung — Eingänge. 2. Haushaltsplan für das 2. Halbjahr 1924. 3. Ersatzwahl für ein Vorstandsmitglied. 4. Anträge zur Reichstagung. 5. Besprechung über Beseitigung der Luxussteuer und des Edelmetallgesetzes. 6. Ergebnis der Lehrlingszwischenprüfung. 7. Die Zahlungsbedingungen. 8. Verschiedenes.

I. A.: Bruno Schünemann.

Riesa-Großenhain. (Zwangsinnung.) Am 7. Juli, nachmittags 4 Uhr, findet in Riesa, im Bahnhof-Hotel, die dritte Vierteljahrversammlung statt. Alle Kollegen werden hiermit eingeladen und um allseitiges Erscheinen gebeten. Bekanntgabe der Tagesordnung vor Beginn der Versammlung.

I. A.: Johannes Kühnert, Schriftführer.

Stettin. (Innung.) Am Dienstag, dem 1. Juli, nachmittags 4 Uhr, findet die Vierteljahrversammlung statt. Auf Wunsch der auswärtigen Kollegen mußte diese Versammlung schon auf 4 Uhr nachmittags gelegt werden. Wir bitten alle Kollegen um ihr Erscheinen und obige Zeit pünktlich innezuhalten. Tagesordnung: unter anderem Festsetzung des Beitrages für das III. Vierteljahr. Beschlußfassung über den Beginn der Oktoberversammlung. Bericht über den Verbandstag in Stolp. Geschäftliches. — Am Sonnabend, dem 23. August, findet in der Bürgerlichen Ressource die Feier des fünfundzwanzigjährigen Bestehens der Innung statt. Wir bitten die Kollegen, sich diesen Tag für uns freizuhalten.

Der Vorstand: E. Wittenhagen.

Sondershausen. (Zwangsinnung.) Am Sonntag, dem 6. Juli, vormittags 11 Uhr, findet in Frankenhausen die II. Quartalsversammlung statt. Versammlungsort wird vom Kollegen Weibelzahl bestimmt. Tagesordnung: Verlesung des Protokolls, Bericht über Unterverbandstag, Eingänge, Verschiedenes. Den Beschluß in der Versammlung im Juli vorigen Jahres in Sömmerda, wonach jedes Mitglied 2 Versammlungen außerhalb seines Wohnortes, bei Vermeidung einer Geldstrafe, besuchen muß, bringe ich in Erinnerung. Für 1. Fehlen 10 Mk., für 2. Fehlen 20 Mk. ist in der I. Quartalsversammlung beschlossen worden.

Otto Ziegler, Obermeister.

Uhrmacherverband Pommern. Am 15. Juni fand in Stolp unser diesjähriger Verbandstag statt. Die Stolper Innung hat es sich angelegen

sein lassen, den Verbandstag zu einem wahren Feste zu gestalten. Am Sonnabend, dem 14. Juni, abends wurde eine Vorstandssitzung in „Munds Hotel“ abgehalten, anschließend daran fand die Begrüßung der erschienenen Kollegen statt. Am Sonntag früh folgte ein Spaziergang nach dem Waldkater. Um 9 1/2 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Kollege Ehrke, die Warenausstellung im „Schützenhause“, in der besonders reichlich die Uhren vertreten waren. Um 10 Uhr wurde von dem Vorsitzenden in dem mit den pommerschen Farben und den Wappen alter pommerscher Städte festlich geschmückten Saale die Tagung eröffnet. Der Vorsitzende begrüßt die zahlreich erschienenen Teilnehmer, spricht den Dank des Verbandes den Kollegen der Stolper Innung aus und verliest die eingegangenen Glückwünschtelegramme. Die Verhandlung beginnt. Der Beitrag wird auf 1,50 Mk. für das Vierteljahr festgesetzt. Die Versammlung bewilligt auf Antrag des Vorstandes, 100 Mk. als Sterbebeihilfe für jeden verstorbenen Kollegen oder dessen Ehefrau aus der Verbandskasse zu zahlen. Die Kasse wird von den Kollegen Janich und Streich geprüft, die Versammlung entlastet den Kassensführer. Als Beisitzer scheiden aus die Kollegen Vauch (Greifenberg) und Piltz (Gartz). Vauch wird wiedergewählt, für den nicht anwesenden Kollegen Piltz wird Kollege Horn (Kolberg) gewählt. Zu der Wahl des 1. Vorsitzenden übernimmt Kollege Müller den Vorsitz, während Kollege Ehrke den Saal verläßt. Einstimmig erfolgte darauf die Wiederwahl des Kollegen Ehrke, welcher bewegt dankt. Herr Helmer von der Deutschen Uhrmacher-Zeitung hält einen Vor-

Wege zur Umsatzsteigerung

Eine Sammlung von über 100 Anzeigen-Entwürfen und Klischee-Abbildungen

Jeder Leser hat Anspruch auf kostenfreie Zusendung dieses für jeden Geschäftsmann wichtigen Büchleins



Bestellen Sie sofort die kostenfreie Zusendung bei der

Reklame-Abteilung der UHRMACHERKUNST
Halle (Saale) Mühlweg 19